

Jonathan Wheatley

Team Principal und Sprecher der Geschäftsführung beim Audi Revolut F1 Team

Teamchef Jonathan Wheatley begann seine Formel-1-Karriere 1991 bei Benetton. Er avancierte schnell zu einer Schlüsselfigur innerhalb des Teams und trug zu den ersten beiden Weltmeistertiteln von Michael Schumacher bei. Seine Karriere setzte er ab 2001 beim neu gegründeten Renault F1 Team fort, wo er an zwei Weltmeisterschaften in Folge von Fernando Alonso beteiligt war und seinen Ruf, leistungsstarke Teams entwickeln zu können, weiter festigte.

2006 kam Wheatley zu Red Bull Racing und spielte eine wichtige Rolle beim erfolgreichen Aufstieg des Teams. Ab 2018 war er als Sportdirektor für die sportlichen Angelegenheiten im Dialog mit der FIA zuständig und leitete den Aufbau einer der schnellsten und konstantesten Boxencrews in der Formel-1-Geschichte. Während seiner Zeit bei Red Bull sicherte sich das Team 14 Weltmeistertitel, darunter acht Fahrer- und sechs Konstrukteursmeisterschaften.

Im April 2025 stieß Wheatley als Teamchef zum Audi F1-Projekt und leitet heute das Audi Revolut F1 Team als Teamchef und Sprecher der Geschäftsführung. Dabei arbeitet er mit Mattia Binotto in einer strategischen Doppelspitze zusammen, die die sportliche, operative und technische Leitung vereint. In seiner zentralen Führungsposition überwacht Wheatley den Rennbetrieb und vertritt Audi in der Formel 1, wobei seine Erfolgsbilanz mit mehreren Meisterschaftstiteln maßgeblich zur Gestaltung der langfristigen Ziele des Teams beiträgt.